



Larissa und Mark Stalder auf ihrer Baustelle.



Blick in das Gäste-WC. Bilder Christiane Minnella

GANZ «AIFACH»...

Die Eröffnung im «Asora» steht vor der Tür

Von Christiane Minnella

Nach über zehn Jahren im «Beau Rivage» wird am 8. Juli das neue «Aifach» im ehemaligen Hotel/Restaurant «Asora» eröffnet. Die Tschuggen Hotel Group, welche das Hotel «Asora» im Oktober 2020 erworben hat, suchte mit Larissa und Mark Stalder das Gespräch, ob das «Aifach» Interesse hätte, das Restaurant im Hotel «Asora» umzubauen und zu mieten. Die beiden Parteien wurden sich einig und es folgte die Planung für die Renovierung; seit letztem Oktober sind die Handwerker nun im Haus. Alle Stockwerke von der Poststrasse abwärts werden kernsaniert. Es entstehen topmoderne Mitarbeiterzimmer für das «Tschuggen Grand Hotel».

Zusammen mit der Atelier Zürich GmbH, welche von der Tschuggen Hotel Group den Auftrag für das Gestaltungskonzept erhalten hat, haben Larissa und Mark Stalder die kreative Leitung für den Umbau des Restaurants übernommen. Das High-

light des neuen «Aifach» wird die Liveküche mitten im Restaurant sein. Zur Poststrasse hin entsteht eine gemütliche Lounge, welche zum Kaffeetrinken oder Weingeniessen einlädt. Die Restaurantsitzplätze, welche übrigens anzahlmässig im gleichen Rahmen wie im «Beau Rivage» sind, befinden sich gegenüber mit einem aifach traumhaften Blick zum Schiesshorn und Untersee. Die kleine Terrasse lädt bei schönem Wetter ebenfalls zum Verweilen ein.

Das «Aifach»-Abend-Konzept wird auch im neuen Lokal weitergeführt. Sprich, auf der Kochbühne wird vor den Augen der Gäste ein Vier-Gang-Menü gekocht, an den Tisch wird alles in Schüsseln und auf Platten gebracht. Auch für den Mittag und Nachmittag wird der «Aifach»-Filter angewendet, zeitgemäss, schnell und unkompliziert, so sind Arosener Gäste und Arbeiter gleichenteils willkommen. Die «Aifach»-

Welt ist täglich ab 11.30 Uhr durchgehend erlebbar.

Ab 2023 wird in den Sommermonaten durch das «Aifach»-Team in den oberen Stockwerken der Pensionsbetrieb mit 33 Zimmern inklusive Frühstück aufgenommen. Nebst Schnell- und Spontanbuchern – dank dem modernen Ansatz der Zimmervermietung – gibt es somit auch attraktive Angebote für Veranstaltungen wie Hochzeiten oder Jubiläen mit einem Komplettpaket. Im Winter werden die Zimmer jeweils von den Mitarbeitenden des «Tschuggen Grand Hotels» belegt sein. Die alte Rezeption wird zudem zu einem kleinen Shop umgebaut. Nach dem Vorbild von einem Hofladen können dort lokale, ausgewählte Produkte rund um Kulinarik und Arosa gekauft werden.

Nach wie vor geht es auf der Baustelle zu und her wie in einem Bienenstock. Die Arbeiter leisten ihren unermüdlichen Einsatz, dass am 8. Juli dann auch die Eröffnung über die Bühne gehen kann. Dafür sind die Stalders unheimlich dankbar. Unheimlich stolz sind sie auch über ein weiteres Highlight: Im Restaurant wurde ein Arosener Rohstoff verwendet, der schweizweit oder sogar europaweit in diesem Ausmass noch nicht verbaut wurde. Wer nun neugierig ist, soll doch zur Eröffnung auf einen Kaffee, ein Glas Wein oder auf einen feinen Z'Nacht vorbeikommen. Larissa, Mark und das ganze «Aifach»-Team freuen sich darauf.